

Willkommen bei Turbo.264 1.1!

Systemvoraussetzungen



Turbo.264 1.1 ist ein 'Universal Binary'-Programm und setzt folgende Ausstattung voraus:

- Macintosh Computer mit einem PowerPC G4, G5 oder Intel Prozessor
- 512 MB physikalischer RAM
- integrierter USB 2.0 Port
- Mac OS X 10.4 (oder neuer)
- QuickTime 7.1.5 (oder neuer) für beschleunigten Export aus Anwendungen, die QuickTime-Export verwenden
- EyeTV 2.4 für beschleunigten One-Click-Export zum iPod und zu Apple TV
- iTunes 7.1.1 (oder neuer)

Installation

Wenn Sie eine frühere Version von Turbo.264 aktualisieren, beenden Sie die Anwendung und bewegen Sie sie in den Papierkorb. Kopieren Sie die Anwendung Turbo.264 von der CD-ROM in den Ordner Programme. Starten Sie die Anwendung und folgen Sie dem Turbo.264 Setup-Assistenten, der Sie durch die Einrichtung Ihrer Hard- und Software begleitet.

Neue Funktionen in Turbo.264 1.1

Preset für das Videoformat des iPhone

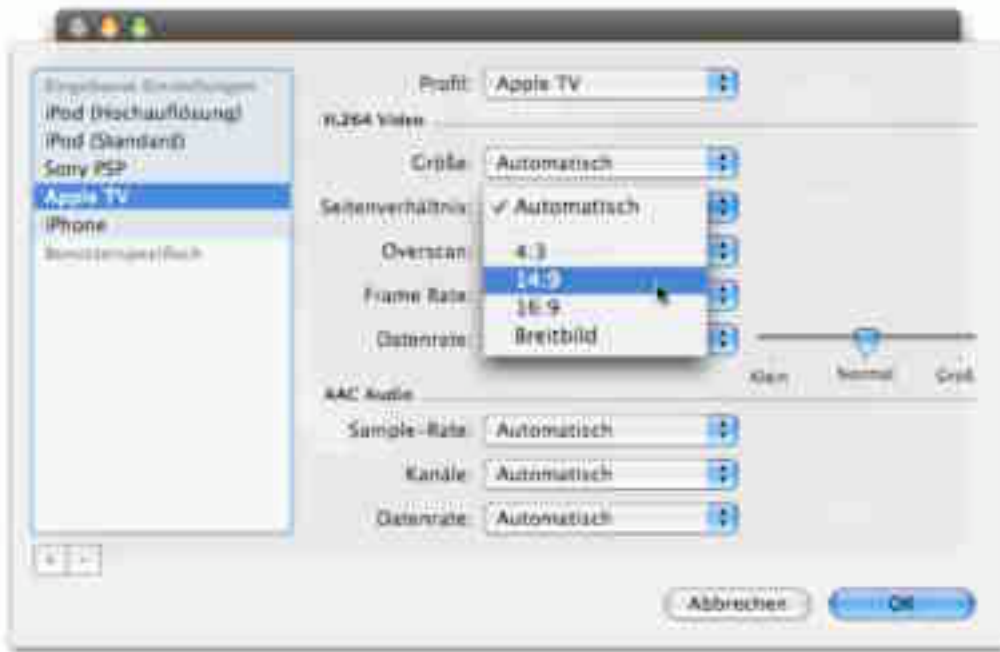
Turbo.264 1.1 enthält ein Preset, das Videos für das iPhone erzeugt. Inhalte mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 werden zu einer Datei mit 480x270 Pixeln enkodiert; aus Videos in 4:3 errechnet Turbo.264 1.1 das Format 480x360. Wie bei den Presets für Apple TV und iPod legt die Software exportierte Videos automatisch in der iTunes-Bibliothek ab, so dass sie von dort per Sync auf das iPhone überspielt werden können.



Eigene Einstellungen

Turbo.264 1.1 enthält einen neuen Dialog, über den Sie eigene Einstellungen festlegen können. Ziehen Sie eine compatible Videodatei in das Programmfenster von Turbo.264 und klicken Sie auf das Aufklappmenü "Format". Der Eintrag "Bearbeiten..." wurde hinzugefügt. Ein Dialog wird geöffnet. Erzeugen Sie eigene

Profile und passen Sie die Video- und Audio-Einstellungen nach Bedarf an. Neue Profile werden automatisch angelegt, wenn Sie eine der Standard-Presets aus dem Menü Profile anpassen:



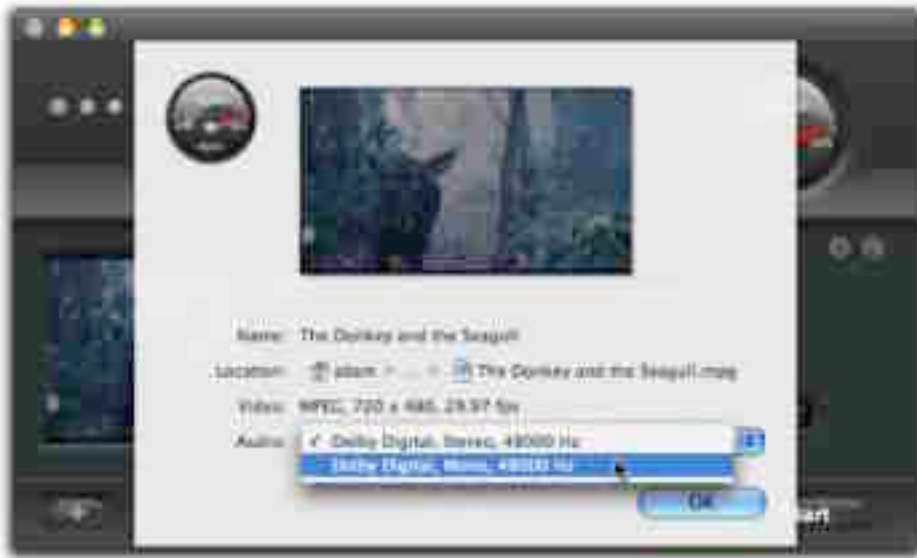
Verbesserte Erkennung von Widescreen-Formaten

Turbo.264 1.1 erkennt Widescreen-Filmmaterial auf DVDs (VIDEO_TS) und enkodiert es automatisch ohne die horizontalen schwarzen Balken. Die Option "Breitbild" wird eingeblendet. De-/aktivieren Sie diese Option, wenn die automatische Erkennung eine falsche Vorhersage getroffen hat oder Sie eine Vorschau auf das resultierende Bildseitenverhältnis wünschen.



Audio track selection

Bei der Enkodierung von MPEG-Material mit mehreren Tonspuren können Sie über den Info-Dialog für die jeweilige Quelle die gewünschte Tonspur auswählen. Um den Dialog aufzurufen, klicken Sie auf das "i"-Symbol in der rechten oberen Ecke über dem jeweiligen Eintrag.



Verbesserte Bildqualität

Turbo.264 1.1 erzielt bessere Qualität beim Encoding von MPEG-Dateien, Interlaced-Material und Videos, die abwärts skaliert werden müssen.

Fehlerbehebungen

Turbo.264 1.1 erhöht die Geschwindigkeit und die Stabilität.

Das Bildseitenverhältnis von 16:9- und Widescreen-Quellmaterial konnte irrtümlich als 4:3 identifiziert werden. Diese Auto-Erkennung wurde verbessert.

Quellmaterial mit Dolby Digital™ Audio wurde bisweilen nicht korrekt gelesen. Dieses Problem wurde behoben.

Ein Problem beim Decoding von 1080i-Aufnahmen bestimmter Sony HDV Kameras, kodiert mit Apple Intermediate Codec, wurde behoben.

Integration

Turbo.264 installiert eine QuickTime™ Komponente, die beschleunigte Exporte aus anderen Applikationen ermöglicht. Darüber hinaus lässt sich Turbo.264 per AppleScript steuern.

Elgato begrüßt Anfragen von Drittherstellern, die Ihre Programme mit Turbo.264-Unterstützung ausrüsten möchten. Nehmen Sie über turbointegration@elgato.com Kontakt mit uns auf.